TRIMMELTER SV

ZUR EINWEIHUNG DES

TSV-CLUBHAUSES

1990

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE MITGLIEDER
ZU DEN FOLGENDEN TERMINEN :

18.8.1990 14h	EINWEIHUNG DER NEUEN SPORTANLAGEN UND DES CLUBHAUSES
22.8.1990 20h	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN DES VORSTANDS IM CLUBHAUS
25./26.8.1990	PFARRFEST MIT BETEILIGUND DES TSV
1.2.1991	5. FASCHINGSBALL

TRIMM-TREFF Jg. 8, Nr. 1 (Juli 1990)

Information für die Mitglieder des
Trimmelter Sportvereins e.V.

5500 Trier, Kreuzflur 18a

Redaktion: A. Boeck und U. Schulte

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!

INHALT

Grußwort der 1.Vorsitzenden 2
Bericht des Vorstands 3
Einzug der Mitgliederbeiträge 4
Was gibt's im TSV 4
Ein Überblick in Bildern 6
Unsere Clubanlage in Zahlen 10
Sportbericht 1989/90 14
Unser 750. Miglied 17
Ideen und Personen gesucht 18
Faschingsball "Der TSV baut" 19
Sportprogramm: Gesamtübersicht 22
Die Tennisabteilung im Jahre 1990 . 24
Volleyball im TSV 26
Volleyball-Termine 32
Basketball im TSV 33
Haltungsschwächen unserer Kinder .. 37
Skifreizeit im TSV 38
Betr.: Wegeführung 40
Anmeldeformular 41
Vorstandsadressen 44

GRUSSWORT DER 1. VORSITZENDEN FRAU GERTRUD GIES

Dem Trimmelter SV kann man durchaus eine rasante Entwicklung bescheinigen: Gründungsversammlung am 6.6.1983, spontaner Eintritt von über 100 Mitgliedern. Im Herbst 1983 250 Mitglieder, im Oktober 1986 500, im Mai 1990 Begrüßung des 750. Vereinsmitgliedes. Schon recht früh wurden mit der Stadt Trier Verhandlungen aufgenommen mit dem Ziel, dem Verein ein eigenes"Zuhause", einen vereinseigenen Treff- und Mittelpunkt zu geben: ein eigenes Clubhaus, drumherum Tennisplätze, Ballspielplätze, Gymnastikwiese etc.

Mit Hilfe der Stadt, der maßgebenden Stellen der Bezirksregierung und des Landes konnten diese Projekte verwirklicht werden. Ihnen allen sei an dieser Stelle für die mustergültige und unkomplizierte Zusammenarbeit gedankt.

Der Dank gilt aber auch den TSV-Mitgliedern, die durch ihre Sportbegeisterung, ihre Initiativen und ihre Beiträge mitgeholfen haben, daß Clubhaus und Sportgelände schon 7 Jahre nach Vereinsgründung in dieser ansprechenden Ausgestaltung allen zur Nutzung offenstehen.

Es liegt jetzt an den Abteilungen, den Gruppen und jedem Einzelnen, das Gelände mit Leben zu füllen!

BERICHT DES VORSTANDS

War im vergangenen Sommer der Baubeginn unseres "Vereinshäuschens" und der ersten beiden Tennisplätze ein Höhepunkt, so wird es in diesem Sommer die Einweihung des Hauses und der Tennisplätze 3 und 4 sein. Bis auf den ersten Schrecken bei Baubeginn, als man feststellte, daß das Gelände ein bebautes Gerstenfeld war, verlief eigentlich alles fast planmäßig. Natürlich verzögerten sich hie und da die Arbeiten, und der Zeitplan konnte nicht immer so eingehalten werden, wie wir es uns gewünscht hätten, aber wer je Bauherr war, weiß ein Lied davon zu singen. Jetzt steht das Haus kurz vor der Vollendung, und wir haben auch schon einen Termin für die Einweihung, den Sie sich alle vormerken sollten:

SAMSTAG, DER 18. AUGUST 1990.

Die beiden Tennisplätze 3 und 4 werden wir schon Anfang Juli bespielen können.
Aber noch haben wir eine Menge zu tun: Rasenplätze für die diversen Ballspiele herrichten, einen kleinen Spielplatz für unsere "Minis" anlegen und - eine Frage ist noch ungelöst: Wie betreiben wir unser Haus? Vielleicht finden wir bei der Einweihung die Lösung.
Unser schon "traditionsreicher" Karnevalsball, diesmal von der Tennisabteilung organisiert und ausgerichtet, hat auch wieder viele Mitglieder angelockt, obwohl der Pfarrsaal noch weit mehr Teilnehmer verkraften könnte. Vielen Dank der Tennisabteilung, die sich so viel Mühe gemacht hat, und ein EXTRA-Dankeschön an Herrn Friedländer, der sich nicht nur als toller Conferencier hervorgetan hat, sondern auch als edler Spender von edler Flüssigkeit, sprich Sekt.

Der Karnevalsball, das Sommerfest mit der Pfarrgemeinde, die Volleyball-Meetings und die gerade zu Ende gegangenen Medenspiele

sind schon zu festen Punkten in unserem Vereinsleben geworden. Außerdem wachsen wir weiter. Mit Frau ELKE BURK haben wir im Mai unser 750. Mitglied begrüßt. Und wenn die Tennisabteilung weiterhin so rasant wächst, müssen wir schon bald den Bau des nächsten Tennisplatzes beantragen.

Gertrud Gies

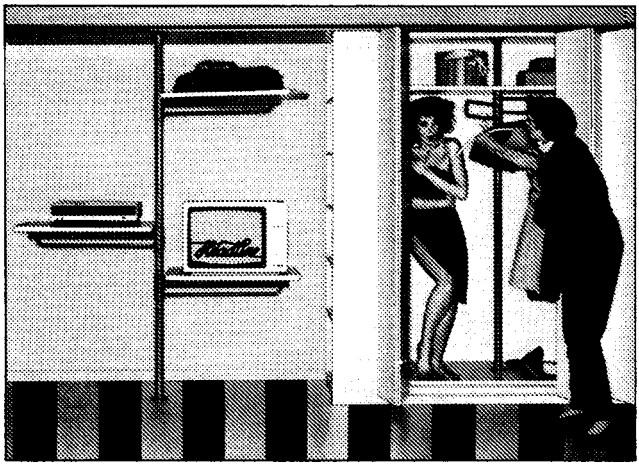
EINZUG DER MITGLIEDERBEITRÄGE

Bei der Größe unseres Vereins müssen neue Wege der Vereinsverwaltung gesucht werden, so z.B. beim Einzugsverfahren der Beiträge. Allein auf ehrenamtlicher Basis ist dies nicht mehr zu bewältigen. Der Vorstand hat daher beschlossen, das Einzugsverfahren der Stadtsparkasse Trier zu übertragen. Umstellung und Aufnahme in den Rechner bedürfen naturgemäß einer geraumen Zeit. Daher werden die Beiträge für das 1. Halbjahr 1990 erst Mitte des Jahres abgebucht. Wir bitten unsere Mitglieder dafür um Verständnis.

WAS GIBT'S IM TSV ?

Aerobic
Basketball f.Jungen
Basketball Minis
Billard
Frauen-Lauftreff
Funktionsgymnastik
Fußball,2.Weg
Geräteturnen
Gymnastik mit Yoga
Kinder-Turnen
Kraft- u.Konditionstraining
Lauftreff
Leichtathletik
Eltern/Kind-Turnen
Rhythmische Gymnastik
Skigymnastik
Sportförderstunde
Tanz für Kinder
Tennis
Tischtennis
Volleyball (Mixed)
Volleyball f.Mädchen
Wandern
2. Weg Frauen
2. Weg Männer
Tanz/Gymnastik f.Mädchen

Headline WOHNEN ÜBER DAS GEWOHNTE HINAUS



Schränke unbeschränkter Möglichkeiten.

Headline-Möbel stecken voller Überraschungen. Eine Fülle frischer Farben, luftiger Formen und variabler Elemente ermöglichen die verblüffendsten Möbel-Kombinationen. Entdecken Sie Headline bei uns!

behr

Wir sind auf der Höhe

beTreffend Möbel und Design

Beraten · Planen · Einrichten

schöne Form

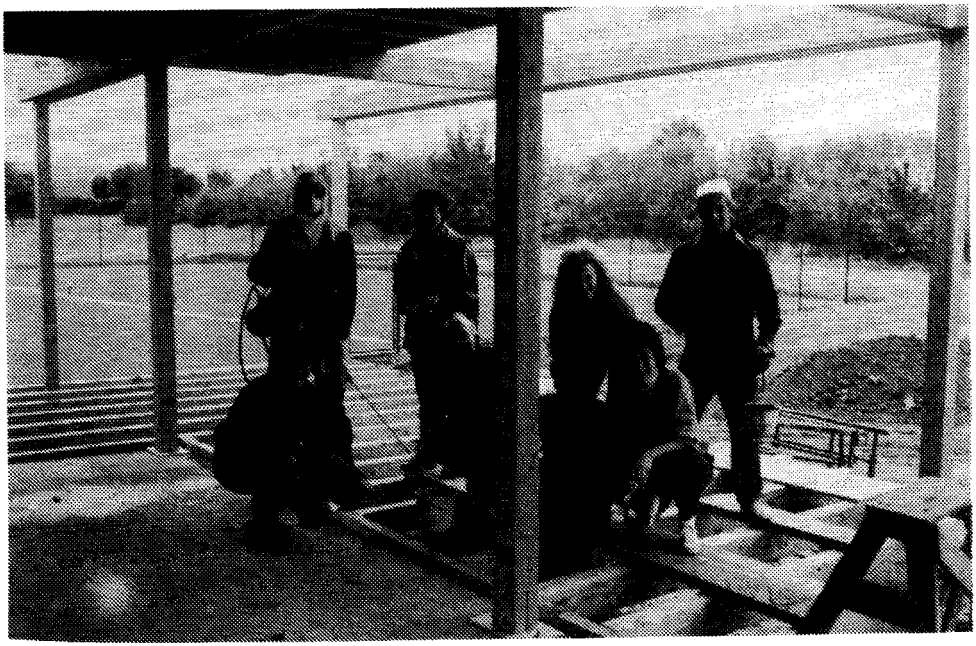
Einrichtungsstudio

Schöne Form · Peter Dudew
Im Treff 13 · Nähe Universität
5500 Trier-Tarforster Höhe
Telefon (0651) 10985

Sechs Jahre saßen wir im Grünen,
in Zelten, Kammern und Kabinen...

...jetzt wird gemauert, Stein auf Stein,
das Häuschen wird bald fertig sein.

Beim Richtfest will jeder mal schauen



Die Volleyballtruppe streicht an

Hoch auf dem gelben Balken

Wir führen alle Zimmerarbeiten aus:

Altbau Umbau Neubau

125 Jahre

im Familienbesitz

Hans König

ZIMMERMEISTER

5501 Trierweiler-Sirzenich
Bergstraße
Telefon 06 51 / 8 08 11
87575
Telefax 800714

UNSERE CLUBANLAGE IN ZAHLEN

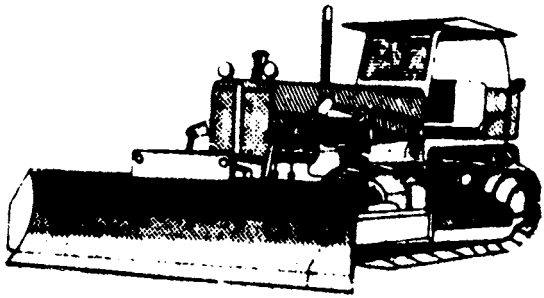
Die Fertigstellung unseres Clubheimes mit den dazugehörigen Anlagen steht kurz vor ihrer Vollendung. Im Vorfeld der Planung und bei den entscheidenden Abstimmungen in der Hauptversammlung wurde insbesondere über die Kosten des Investitionsvorhabens diskutiert. Nachdem fast alle Rechnungen vorliegen, können wir einen ersten finanziellen Überblick geben.

	DM
Die Gesamtkosten des Cl ubhauses einschl. der 2 Tennisplätze betragen rund	500.000
Die jetzt fertiggestellten Tennisplätze 3/4 kosten etwa	80.000
Für Einrichtungen Clubhaus wenden wir auf etwa	25.000
= Gesamtkosten	605.000
Hinzu kommen Kosten für die Anlage des Volleyball-Feldes, Rasenplatz unterhalb der Tennisplätze, etwa	10.000
so daß nach Fertigstellung der gesamten Anlage ein Investitionsvolumen von besteht.	615.000
Hiervon wurden uns an Zuschüssen von der Bezirksregierung bewilligt	177.000
Verbleiben für uns zu finanzieren	438.000
Als Eigenmittel, einschl. der Sonderbeiträge,konnten wir einsetzen	178.000
Kreditmittelbedarf also	260.000

Ewerz GmbH
Tief-, Straßen-, Sportplatzbau

- dynamisch
- leistungsstark
- modern

Konzerbrück 25
5503 Konz
Tel. (0 65 01) 1 46 81



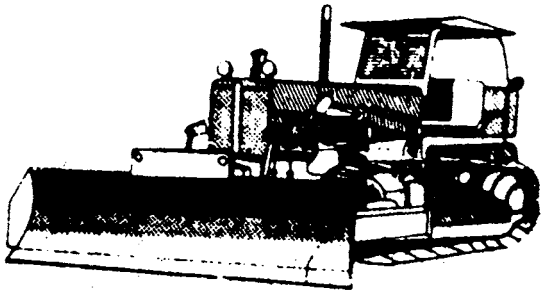
DER AUSBAU DER 4 TENNISPLÄTZE

WURDE DURCHGEFÜHRT VON

Ewerz GmbH
Tief-, Straßen-, Sportplatzbau

- dynamisch
- leistungsstark
- modern

Konzerbrück 25
5503 Konz
Tel. (0 65 01) 1 46 81



Hierüber wurde bereits im Oktober 1989 ein Kreditvertrag abgeschlossen zu günstigen Konditionen, da zu diesem Zeitpunkt die Zinsen merklich niedriger lagen als heute.

Nach dem jetzigen Stand der Baufortschreibung kann davon ausgegangen werden, daß eine Nachfinanzierung nicht nötig ist. Unsere damals angesetzte Kosten- und Finanzierungsplanung konnte praktisch hundertprozentig eingehalten werden. Lediglich die zusätzlichen Kosten für den Volleyballplatz sind gegenüber der früheren Planung hinzugekommen.

Der Vorstand war hier der Auffassung, daß es richtig ist, nicht nur rund um das Clubhaus Tennisplätze anzubieten, sondern auch für die anderen Sportarten(Volleyball, Gymnastik) eine Freifläche herzurichten. Den zusätzlichen Finanzbedarf hierfür können wir aus Eigenmitteln decken.

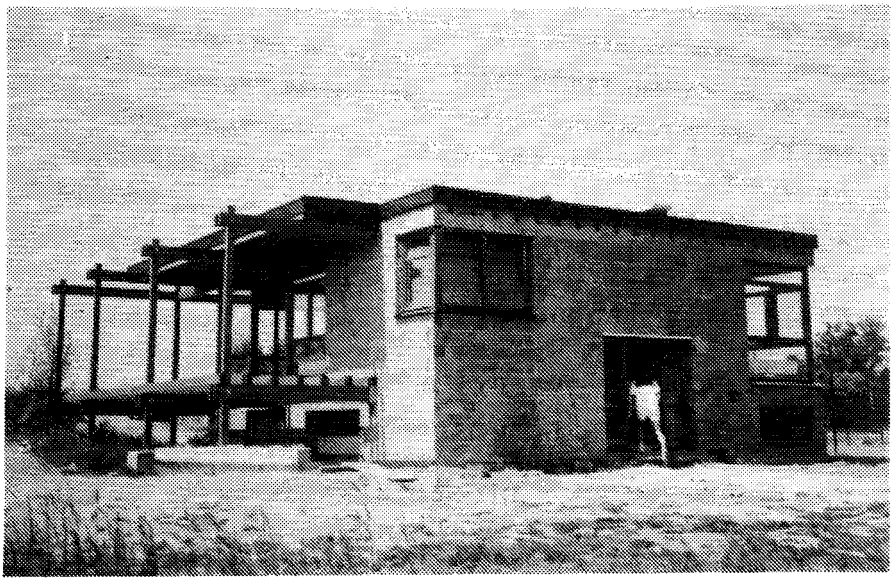
Damit hat der Verein eine schöne Anlage, die uns hoffentlich in der Zukunft noch viel Freude macht.

Mit DM 260.000 beträgt der Fremdmittelanteil an der Gesamtinvestition nur 42%. Mit einer Eigenkapitalquote von fast 60% ist unsere Finanzierung recht solide.

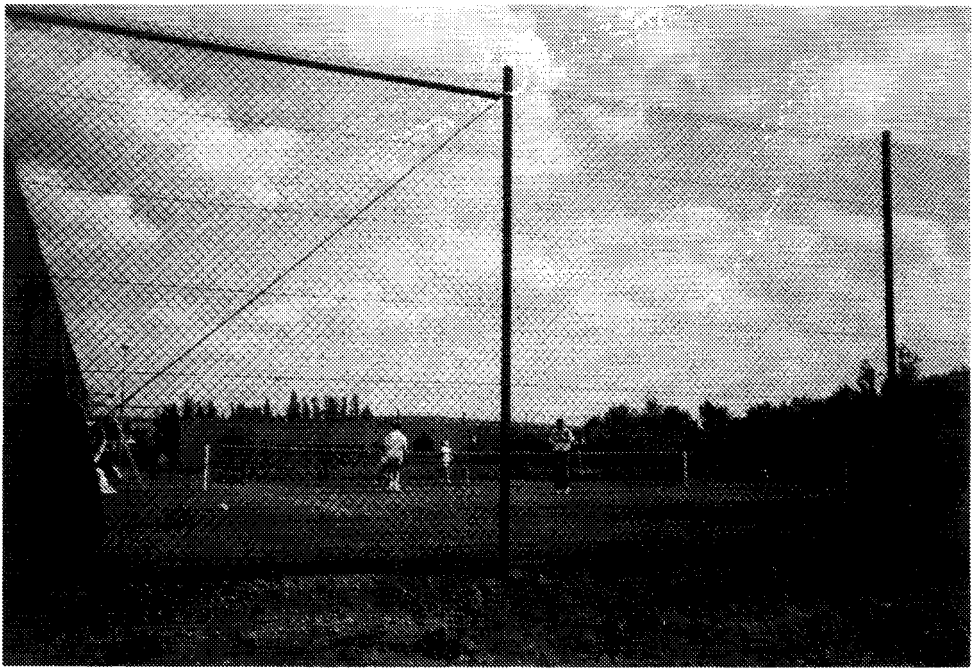
Die laufenden Verpflichtungen, die durch die Fremdfinanzierung monatlich entstehen, können aus den lfd. Einnahmen gedeckt werden. Es ist zwar auch für die Zukunft Sparsamkeit angesagt, aber wegen der Finanzierung unserer Anlage brauchen wir uns keine grauen Haare wachsen zu lassen und sollten sie ganz unbeschwert nutzen.

Wolfgang Kram
Schatzmeister

Umzüge sind kein Trimmsport ...



Clubhaus und Tennisanlage, Planung:
Architekt Ulrich Reichert



Umzüge macht Mallmann · Telefon 2 40 01

SPORTBERICHT 1989/1990

Lange haben wir auf das nunmehr erreichte Ziel hingearbeitet, dem gesamten Trimmelter Sportverein eine gesellige und sportliche Heimat auf der Trimmelter Höhe zu errichten. Mit der Fertigstellung unseres Clubhauses ist jene zentrale Einheit geschaffen, von der aus in Zukunft die Aktivitäten des Vereins ihren Ausgang nehmen.

Der Verein ist inzwischen auf 750 Mitglieder angewachsen und hat sein Übungsangebot von insgesamt 27 auf 34 Einheiten je Woche erweitern können, obgleich in der Keune-Sporthalle keine weiteren Übungseinheiten hinzugewonnen werden konnten. Dem Sportamt steht hier unter Rücksichtnahme auf die Interessenlage des gesamten Trierer Sports kein Handlungsraum zu unseren Gunsten offen. Sofern wir unsere Raumsituation verbessern und damit unser sportliches Niveau steigern wollen, muß die städtische Hallensituation neben den beiden Landeseinrichtungen Universität und Gehörlosenschule mit einem eigenständigen Raumprogramm den berechtigten Wünschen der Bürger in der Oberstadt Rechnung tragen.

Die Abteilungen unseres Vereins gewinnen allmählich Gestalt und treten immer mehr durch eigene Aktivitäten in den Vordergrund. Dies zeigt sich insbesondere bei der Volleyballgruppe Hobby-Mixed, die in der Selbstorganisation besonders engagiert ist und inzwischen bis zu 22 Mannschaften bei ihren Turnieren auf der Trimmelter Höhe zusammenführt. Daneben stehen die Jugendgruppen, deren Mannschaften von unseren Übungsleitern vorbildlich geführt und glücklicherweise von einigen Eltern tatkräftig unterstützt werden. Verständlicherweise muß diese Elternarbeit noch verstärkt werden, bis die

Kinder und Jugendlichen ihr Geschick selber in die Hand nehmen. Daher sind Eltern oder engagierte Sportinteressenten in allen unseren Sportbereichen aufgerufen: Helfen Sie bei der Förderung der Sportinteressen Ihres Kindes!
Die Tischtennisjugend hat mit Erfolg an der Hobbyrunde teilgenommen und meldet in der kommenden Saison eine Mannschaft für die Meisterschaftsrunde. Die D-Jugend/Basketball belegte in der Meisterschaft den 2. Platz und nahm in Koblenz an der Endrunde der Rheinlandmeisterschaft teil. In guter, nachbarlicher Zusammenarbeit wurde für die kommende Saison eine"Basketballspielgemeinschaft Trimmelter SV/ Jahn Kürenz 04" gegründet.
Von ihr erwarten wir ein weiteres belebendes Moment in beiden Vereinen. Ganz besonders ist der sportlich/künstlerische Bereich unseres Vereins hervorzuheben, der in den Tanzgruppen um Frau Leipprand sehr schöne öffentliche Auftritte hatte.
Die Tennismannschaften der Damen und Herren nahmen inzwischen zum dritten Mal an der Meden-Runde teil. 1991 kann erstmals eine Jugendmannschaft gemeldet werden.

Neue Angebote unseres Vereins wurden in der Sportart Billard sehr interessiert angenommen. Mit der Sportförderstunde für Kleinkinder wagen wir ein neues Angebot,in welchem die körperlichen Schwächen der Wirbelsäule, Hüfte und Füße gezielt angegangen werden. Im Krafttraining für Männer und Frauen besteht noch freie Kapazität.
Wandern mit dem TSV ist in der Tat ein Renner geworten. In diesem Monat erkundete eine Gruppe von 50 Wanderern das Hohe Venn.

Als neue Übungsleiter begrüßen wir in diesem Jahr Frank Brech und Astrid Lenz (Tischtennis), Peter Dudew (Billard), Ursula Immig

(Frauen, 2. Weg) und Uwe Tessensohn (Krafttraining). Ganz neu in unserer Runde ist Elfi Schwarz, die im Lauftreff für Frauen die Nachfolge von Hildegard Lui antritt, und Ilka Schmitt widmet sich in der Sportförderstunde in Zukunft unseren Kleinen.

Mir bleibt zum Schluß der Dank an alle engagierten Kräfte, die sich den verbindenden Zielen unserer Gemeinschaft tatkräftig widmen, und ich wünsche Ihnen allen ein sportlich zufriedenes Jahr 1990/91.

Ihr Jürgen Pfannkuchen,
Sportwart

Göbel
Dach-Wand-Abdichtung
Wir führen aus:
Dacheindeckungen – Fassadenverkleidungen
Flachdach- und Bauabdichtungen · Bauklempnerarbeiten
Neu im Programm: Zimmerer- und Holzbauarbeiten
Bitte fordern Sie unser Angebot!
Göbel GmbH
Industriestraße 22 · 5520 Bitburg · Tel. 06561/3347

Umzüge sind kein Trimmsport ...

Ein Fliederstrauß für Elke Burk

Der Trimmelter SV hieß das 750. Mitglied willkommen

Der Trimmelter SV (TSV) Trier zählt nun 750 Mitglieder. Gertrud Gies, die erste Vorsitzende, überreichte Elke Burk in ihrer Gymnastikgruppe einen großen Fliederstrauß, verbunden mit einem „Herzlich willkommen" in der Sportgemeinschaft.

Die rasante Entwicklung des Trimmelter SV hat verschiedene Gründe: 1. die Struktur des Einzugsgebietes (Neubaugebiete mit einem hohen Anteil junger und sportbegeisterter Familien); 2. die Angebotspalette des Vereins sowie 3. die Realisierung des vereinseigenen Geländes mit Clubhaus, Tennisplätzen und Freigelände für andere Sportarten.

Bei diesen hohen Zuwachsraten wird die Hallensituation immer katastrophaler. Es ist auf Dauer unmöglich, mit Sportgruppen in Kindergärten, Pfarrsäle und auf öffentliche Wiesen auszuweichen; die Räume sind zu eng und die Böden eine Zumutung für die Gesundheit: „Hier sind die verantwortlichen Stellen (Stadt, Land, Sportbund etc.) gefordert, in naher Zukunft durch Hallenbau auf der Tarforster Höhe Abhilfe zu schaffen", betont der Vereinsvorstand.

Frau Burk mit den Damen der Gymnastikgruppe, Leitung: A. Fröhlich

Umzüge macht Mallmann · Telefon 2 40 01

Aufruf an alle Mitglieder des Trimmelter SV

IDEEN UND PERSONEN GESUCHT !!!

Wie Sie alle wissen, ist in ca. ein bis zwei Monaten unser Vereinshaus bezugsfertig. Der Vorstand beschäftigt sich zur Zeit intensiv mit Fragen der Einrichtung, Möbilierung und insbesondere der Bewirtschaftung.

Zwar haben wir schon eine Reihe von Vorstellungen entwickelt und viele Alternativen diskutiert. Trotzdem denken wir, daß zu all diesen Fragen alle Vereinsmitglieder beitragen und ihre Vorstellungen einbringen sollten.

Eine möglichst vielen Wünschen angemessene Form der Bewirtschaftung ist derzeit eine unserer Hauptfragen. Solange die Außenanlagen (Tennisplätze, Rasenplätze , Spielplätze für Kleinkinder usw.) noch nicht ganz fertig sind, werden wir kaum einen Dauerpächter finden. Deshalb müssen wir wohl zunächst das Haus selbst bewirtschaften und können dann im Laufe des Sommers oder Herbstes auf der Basis der dann gewonnenen Erfahrungen über eine längerfristige Lösung nachdenken.

Genau zu dieser Frage suchen wir aber Ideen und Personen. Wir könnten uns z.B. vorstellen, daß reihum Vereinsmitglieder am besten in Teams von zwei oder drei Personen tage- oder wochenweise zu bestimmten Zeiten die Bewirtschaftung vornehmen. Vielleicht finden wir aber auch einige Personen, die dies in Eigenverantwortung über eine gewisse Zeit hinweg machen wollen. Obwohl dabei zunächst nicht große Verdienstmöglichkeiten winken, könnte eine gewisse Anerkennung in Form einer Umsatzbeteiligung erfolgen.

Eine gute Lösung könnte sicher mithelfen, das Haus zu einem Zentrum unseres Vereins werden zu lassen.

Wenn Sie also Ideen haben, mitarbeiten wollen oder vielleicht Personen kennen, die eine solche Aufgabe gerne übernehmen würden, dann lassen Sie uns dies bitte umgehend wissen.

Der Vorstand

(Anrufe an Frau Gies, 10844 oder Herrn Schulte, 22934 oder jedes andere Vorstandsmitglied)

Das war das Motto unseres diesjährigen Faschingsballs. Am 16.2.1990 war es so weit. Der in Eigenleistung von den Mitgliedern der Tennisabteilung in eine Baustelle verwandelte Pfarrsaal war nur noch mit Mühe wiederzuerkennen. Schon am Eingang mußte die erste Hürde genommen werden (ein Stück Rohbau). Auf der karnevalistischen Baustelle tummelten sich mehr Handwerker beiderlei Geschlechts als während der gesamten Bauzeit am Clubhaus. Maler, Maurer, Elektriker, Zimmerleute, Poliere, Handlanger - alle waren sie gekommen, um die überwiegend in Arbeitskleidung stek-

kenden Arme und Beine zur Tanzmusik des bewährten Alleinunterhalters W. Müller zu bewegen. Erfrischende Getränke wurden auch dieses Mal wieder an der Bier- und an der Sektbar gereicht. Neu war das von den Damen der Tennisabteilung zusammengestellte Salat-Buffet, das nicht nur eine Augenweide war, sondern auch großen Anklang fand.

Seit Beginn der Veranstaltung fieberten die SITEDAS ihrem ersten Auftritt entgegen. Vom Akkordeon begleitet und mit Ziegelsteinen bewaffnet, zog endlich der Chor der SIngenden TEnnis-DAmen ein (nur unterstützt durch einige mutige Tennis-Herren). In mühevoller abendlicher Heimarbeit war in den vorangegangenen Wochen an den Texten gefeilt, die Einstimmigkeit geprobt, die Stimme des öfteren geölt worden. Zu den zum besten deutschen Liedgut zählenden Weisen "Wer will fleißige Handwerker seh'n" und "Auf der schwäb'schen Eisenbahne" hatten A. Boeck und K. Schulte Texte gedrechselt, die den Bau des Vereinshauses und das sportliche Geschehen in den einzelnen Abteilungen auf die Schippe nahmen. Der mit viel Applaus bedachte Liedvortrag endete sportlich (Gymnastik für jedermann).

Viel Arbeit auf der Baustelle hatte an diesem Abend noch P. Friedländer, der die Moderation für einige auflockernde Spiele übernommen hatte. Alle Hände voll zu tun hatte er auch als Vorsitzender der Jury,die gegen Mitternacht die schwierige Aufgabe hatte, das originellste Kostüm zu prämieren. Nach spannendem Kopf-an-Kopf-Rennen fiel die Entscheidung zugunsten der Pleitegeier (K.-J. und I. Philippsen), dicht gefolgt von dem Zimmermann (A.Boeck) und dem Richtkranz (D. Sadowski). Die überwiegend flüssigen Preise (Sekt, Sekt, Sekt, dankenswerter Weise von P.Friedländer gestiftet) wurden gern entgegengenommen.

G.Ferring

Zum Wandern braucht man nur Natur,
Zum Skilanglauf die Loipe-Spur,
Zum Abfahrtsrennen eine Piste,
Zum Seifenrennen eine Kiste.
Der Sprinter braucht die Tartanbahn,
Der Segler Segel und nen Kahn,
Der Golfer Putting-Green und Rough,
Ein' Fußballplatz hat jedes Kaff,
Ein Schwimmer braucht das Wasserbecken,
Der Turner will am Reck sich strecken,
Zum Billard braucht man Tisch und Queue,
Zum Rudern einen ruhigen See,
Zum Hochsprung eine lange Latte,
Zum Bodenturnen eine Matte,
Zum Marathone lange Strecken,
Zum Pferderennen Pferdedecken.
Der Tennisspieler braucht die Courts,
Der Radrennfahrer enge Shorts,
Wer Skat spielt, der braucht dringend Buben,
Wer Weitspringt, möglichst große Gruben,
Zum Volleyball, da braucht man Netze,

DER TSV BRAUCHT HALLENPLÄTZE!!!!!!!!!!!

Stand: Juli 1990

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montag	15.00	Tanz/Schulkinder 2
	16.00	Tanz/Schulkinder 3/ Sonnenrad
	15.30	Basketball J1
	16.00	Gymnastik/Aerobic
	17.00	Leichtathletik
	17.30	Tischtennis M/J1
	17.30	Billard
	18.00	Lauftreff, Frauen
	19.00	Rhythmische Gymnastik 3
	20.00	Rhythmische Gymnastik 1
Dienstag	15.00	Volleyball M3
	18.00	Volleyball M2
	17.00	Tanz/Schulkinder 1
	20.30	Frauen, 2.Weg
Mittwoch	17.30	Sport/Spiel M ab 12 Jahren
	17.30	Männer, 2.Weg
	19.00	Gymnastik und Yoga
	19.30	Rhythmische Gymnastik 2
Donnerstag	10.00	Funktionsgymnastik, Frauen
	16.00	Basketball J2
	16.30	Kinderturnen M/J
	17.00	Fußball, 2.Weg
	17.30	Geräteturnen F/M, M/J
	17.30	Volleyball M1
	19.00	Kraft-/Konditionstraining
	19.00	Tischtennis M/J2
	20.00	Konditionstraining
Freitag	14.00	Eltern-Kind-Turnen 1
	14.00	Sport/Spiel ab 5 Jahren
	14.00	Basketball, Minis
	15.00	Sportförderstunde
	15.00	Eltern-Kind-Turnen 2
	15.00	Sport/Spiel ab 8 Jahren
	15.00	Basketball, Minis
	19.00	Volleyball, Mixed

Auskunft erhalten sie bei den Übungsleitern, den Abte
Volleyball:U.Schulte/29934 **Basketball**:U.Sadowski/1632
Wandern:I.Dietz/10242 **Lauftreff**:D.Grimm/10833 **Tischte**

Leitung	Ort
U.Leipprand/16213	Gemeindezentrum,Im Treff
U.Leipprand/16213	Gemeindezentrum,Im Treff
I.Holzhäuser/10885	Keune-Sporthalle
P.Orth/34081	Uni-Sporthalle
J.Pfannkuchen/16588	Cüppers-Schule
E.Thiel/F.Brech 30536	Cüppers-Schule
P.Dudew/10985	-persönliche Absprache-
E.Schwarz/16780	-persönliche Absprache-
A.Fröhlich/17352	Kindergarten,Am Weidengraben
A.Fröhlich/17352	Kindergarten,Am Weidengraben
F.Sandmeier/37745	Sporthalle Kürenz
D.Brandt	Sporthalle Kürenz
U.Leipprand/16213	Cüppers-Schule
U.Immig/30406	Cüppers-Schule
I.Martini/16091	Cüppers-Schule
J.Heiderich/360-234	Keune-Sporthalle
M.Werner/17311	-persönliche Absprache-
A.Fröhlich/17352	Kindergarten,Am Weidengraben
P.Orth/34081	Uni-Sporthalle
M.Holzhäuser/10885	Keune-Sporthalle
M.Kotonski/16091	Cüppers-Schule
J.Pfannkuchen/16588	Uni-Sportplatz
H.Henkel/B.Meyer 61397	Keune-Sporthalle
F.Sandmeier/37745	Cüppers-Schule
U.Tessensohn/16496	Cüppers-Schule
E.Thiel/F.Brech 30536	Cüppers-Schule
J.Pfannkuchen/16588	Uni-Sporthalle
U.Leipprand/16213	Uni-Sporthalle
W.Baer/16276	Uni-Sporthalle
I.Holzhäuser/10885	Uni-Sporthalle
I.Schmitt/18635	Cüppers-Schule
U.Reidenbach/17512	Uni-Sporthalle
W.Baer/16276	Uni-Sporthalle
I.Holzhäuser/10885	Uni-Sporthalle
E.Ferring/45838	Keune-Sporthalle

Legende:
M = Mädchen
J = Jungen

ilungsleitern und Obleuten sowie dem Sportwart des TSV
4 **Tennis**:K.P.Schmutzler/10883, I.Ackermann/17457
nnis:F.Brech/30536 **gez.:J.Pfannkuchen, Sportwart**

DIE TENNISABTEILUNG IM JAHRE 1990

Nun ist es also geschafft! Der TSV hat ein Vereinshaus und die inzwischen über 250 Mitglieder angewachsene Tennisabteilung hat 4 Plätze.
Gewiß ist noch nicht alles so fertig, wie es sein sollte. Das gilt nicht nur für den Kleinkinderspielplatz und die übrigen Aussenanlagen, wo noch die Mitarbeit freiwilliger Helfer gebraucht wird. Auch die Organisation der Tennisabteilung ließe sich leichter durchführen, wenn sich die Arbeit auf viele Schultern verteilt. Wer nicht will, findet immer eine Ausrede. Wer organisatorische oder sonstige Mängel kritisiert, sollte sich fragen oder fragen lassen, ob es nicht durch seine Mitarbeit besser werden könnte. So läßt sich beispielsweise ohne Jugendwart(in) die Aufstellung einer Jugendmannschaft für die Saison 1991 nur schlecht bewerkstelligen.

Der Auftakt der Saison 1990 gestaltete sich dank der Mithilfe zahlreicher Firmen,Ämter und des Architekten, Herrn Reichert, außerordentlich spannend: Am Freitag, 27.4. , wurden die Bänder auf Platz 1+2 angebracht. Am Samstag brachte die Herrenmannschaft (unterstützt von Platzwart und Abteilungsleiter) die übrige Ausrüstung der Plätze an Ort und Stelle, um wenigstens einmal vor den ersten Medenspielen auf Freiplätzen gespielt zu haben. Aber es gab immer noch kein Wasser, und das Wetter war trokken. Am Montag, 30.4., hatten die Bemühungen von zeitweise 4 Installateuren den Erfolg, daß das Wasser nicht mehr aus den Verbindungsstücken der Leitung, sondern aus den Schläuchen am Platz strömte. Die ersten Medenspiele auf eigenem Gelände konnten am

1.5. stattfinden. Bewirtung und Aufenthalt gingen im Rohbau vor sich, Duschen usw. im Umkleidegebäude des Hochschulsports. Unsere neue, stark verjüngte Herrenmannschaft war so begeistert, daß sie spontan siegte.

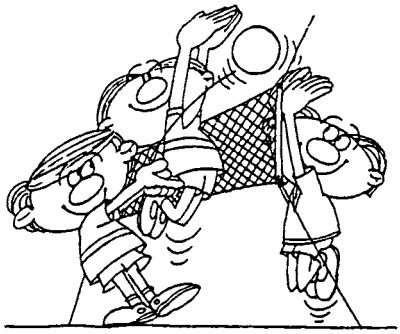
Auch die weiteren Medenspiele gingen dank der Improvisationskunst, die die Tennisabteilung in den Jahren entwickelt hat, gut über die Bühne. Gefeiert und bewirtet wurde mal unten (mit Teppich), mal oben auf frisch verlegten Platten, mal draußen.

Auch die Fertigstellung von Platz 3/4 hatte so ihre Tücken. Wer Termine anberaumt und sich wundert, wenn sie nicht eingehalten werden (können), ist selbst schuld. Aber im nächsten Jahr ist sicher alles fertig (?). Nein, dann bauen wir weiter! Platz 5 und vielleicht auch Platz 6, wenn der Zustrom zur Tennisabteilung weiter so anhält.(Letzteres war ernstgemeint.)

K.-P. Schmutzler

Umzüge macht Mallmann · Telefon 2 40 01

Volleyball im TSV



I. Jugendvolleyball

In der kommenden Saison wird der TSV erstmals an den Jugendmeisterschaften des Volleyballverbandes teilnehmen: unsere Mannschaften starten in den Klassen C, D und E der weiblichen Jugend.

Unsere Jüngsten beim TV Morbach:

Daniela Schneider, Viola Müller, Eva Grimm
Tina Biewer, Ulrike Scheuer, Susanne Philippsen

Leider sind Trainingsspiele gegen andere Mannschaften nur unter großen Schwierigkeiten abzusprechen, denn im Gegensatz zu Basketball u. Handball gibt es im gesamten Trierer Raum keinen Verein, der Volleyball in diesen Altersstufen anbietet. Wir müssen daher bis Morbach,Traben.Trarbach oder noch weiter fahren, um unserem Nachwuchs die dringend notwendigen Vergleichsspiele bieten zu können. Im Mai fuhren unsere Jüngsten zu ihrem ersten Auswärtsspiel

Sommerfest 89: Auswahl M1 gegen M2

Sonja Bernd, Amelie Leipprand, Susanne Mayr, Kerstin Jäger. Anne Begemann, Pia Block, Christine Philippsen, Angelika Schulte.

und konnten gegen die E-Jugend des TV Morbach sehr gut bestehen. Beim Sommerfest 89 gab es ein Vergleichsspiel der Gruppen M1 gegen M2. Beim Damen-Turnier des ETuS Trier spielten erstmals 2 Nachwuchsspielerinnen (Sonja Bernd und Amelie Leipprand) in einer TSV-Mannschaft. Sie zeigten ein hervorragendes Spiel und unsere Damen wurden Turniersieger !

II. Hobby-Mixed (Erwachsene)

Das herausragende Ereignis der abgelaufenen Saison war die

Rheinlandmeisterschaft Hobby-Mixed

Der Volleyballverband Rheinland (VVR) trug in der Saison 1989/90 erstmals die Rheinlandmeisterschaften für Hobby-Gruppen aus. Der Zuspruch war sogleich sehr groß; über 40 Mannschaften nahmen teil, von denen sich 15 für das Endturnier in Koblenz am 25.3.1990 qualifizieren konnten: die 8 Sieger der Vorrundenturniere, sowie die folgenden 7 Punktbesten.

4. Platz für den Trimmelter SV

Der TSV als Sieger des Trierer Vorrundenturniers war mit dabei und erreichte im Endkampf den 4. Platz. Rheinlandmeister wurde Rot-Weiß Koblenz vor Esterau und Daun.

Das Meisterschaftsturnier der Saison 1990/91 wurde vom VVR für den 10.März 1991 nach Trier vergeben. Ausrichtender Verein ist der Trimmelter SV !!

Ihr Fachgeschäft im Stadtteilzentrum Tarforster Höhe

FLEUROP-Service

BLUMEN
QUEINS

5500 TRIER · IM TREFF 25 · TEL. 0651/10983

T S V in Metz.

Sportkontakte über die Grenzen hinweg. Nachdem der S.M.E.C. Metz schon zwei Mal an unserem Sommerturnier teilgenommen hat, startete eine Mixed-Mannschaft Ende Juni 1989 zum Gegenbesuch. Im "Palais des Sports, Metz" wurde ein Volleyball-Turnier veranstaltet: Sonntags,in der Halle, die Profis aus ganz Frankreich, Samstags, im Freien, die Hobbies. Auf einer riesigen Wiese am See waren 14 Felder aufgebaut und über verschiedene Vor- und Zwischenrunden wurden die Endspielteilnehmer ermittelt. Spielmodus: 4 gegen 4, normales Feld, 2 Sätze. Die TSV-Mannschaft kam auf den Platz. Wie sich herausstellte, war unser Mixed-Team in der Zwischenrunde gegen reine Herrenmannschaften zu schwach, zumal das Spiel zu viert in Frankreich weit verbreitet ist. Das nächste Mal werden wir eine reine Herrenmannschaft ins Rennen schicken. Mal sehen, wie das läuft bzw. wie die laufen !!!

T S V in Bonn

Die"Skizunft Bonn" rief zum Senioren II-Turnier und der Laie wird fragen: was ist denn das ? Skifans, scheinbar ziemlich alte, und dann noch Volleyball ? Das kann doch nix werden ! Oh doch,das kann und zwar so gut,daß eine Klasse-Skizunft-Mannschaft ins Endspiel kam. Hier allerdings fand sie ihren Meister: eine Mannschaft aus der Provinz, dem fernen Trier. Auf Initiative des TSV besuchte nämlich eine Trierer Auswahl das Turnier, gemäß der Ausschreibung, die da lautete: 4 Spieler mußten über 42 Jahre sein, 2 Spieler durften ab 36 Jahre mitspielen. Im dritten Satz des Endspiels fiel die Entscheidung zu Gunsten der Trierer u. die " Veterani Treverorum " waren so happy, daß sie dieses Jahr gleich wieder hinfahren wollen.

1. Platz:"Veterani Treverorum"

Volleyball / Termine

I. Weibl. Jugend

1. TSV-Turnier für D- u. E-Jugend (Jg.1978 bzw. 1979 u.jünger)

   26. August 1990,Univ.-Sporthalle, ab 10.oo Uhr

2. Kreis- u. Bezirksmeisterschaften 1990/91

1. Sept.	D-Jugend
2. Sept.	E- u- C-Jugend (Jg.1976 u. jünger)
15. Sept.	D
16. Sept.	E u. C
6. Okt.	D
7. Okt.	E u. C

3. Rheinlandmeisterschaft

3. Nov.	D
1. Dez.	E u. C

Die jeweiligen Veranstalter und Zeiten werden noch mitgeteilt.

II. Mixed (Erwachsene)

1.	19. Aug. 90	Turnier Kirchberg
2.	25. Aug. 90	TSV-Turnier "Mixed-Surprise" Univ.-Sporthalle, ab 16.3o Uhr
3.	14. Okt. 90	Turnier Treis-Karden
4.	11. Nov. 90	Herbst-Turnier Trimmelter SV
5.	13. Jan. 91	Turnier Konz
6.	2. Feb. 91	Turnier Bitburg
7.	10. Mrz. 91	Rheinlandmeisterschaft " Hobby-Mixed" Veranstalter Trimmelter SV

III. Senioren

1.	August 1990	Senioren II - Turnier in Bonn
2.	Okt. 1990	Senioren I - Turnier in Konz

Manfred Holzhäuser mit der C-Jugend

DIE BASKETBALL-ABTEILUNG DES TSV STELLT SICH VOR...

"Kaum noch nötig" mag da jeder brave TV-Leser denken, denn schließlich konnte er den ganzen Winter über regelmäßig mittwochs von den Erfolgen unserer Basketball-Mannschaften in der Zeitung lesen: C- und D-Jugend hatten am offiziellen Spielbetrieb dieser Saison teilgenommen; ein 6. Platz für die C-Jugend und ein sensationeller 2. Platz für die erstmalig spielende D-Jugend waren das Ergebnis. Dieser 2. Platz bedeutete gleichzeitig die Qualifikation für die Rheinlandmeisterschaft in Koblenz am 27.5. - ein glanzvoller Abschluß der ersten Spielsaison für die 11- und 12-jährigen Jungen. Schade, daß sie bei diesem Turnier dann das Nachsehen hatten. Mit 41:26, 30:26 und 27:25 gingen die Spiele gegen Koblenz-Horchheim, Kröv und Mayen knapp verloren.

Was steckt hinter diesen rasanten Anfangserfolgen? Seit 1986 hat sich Ingrid Holzhäuser, ehemalige Bundesliga-Spielerin, Mutter zweier

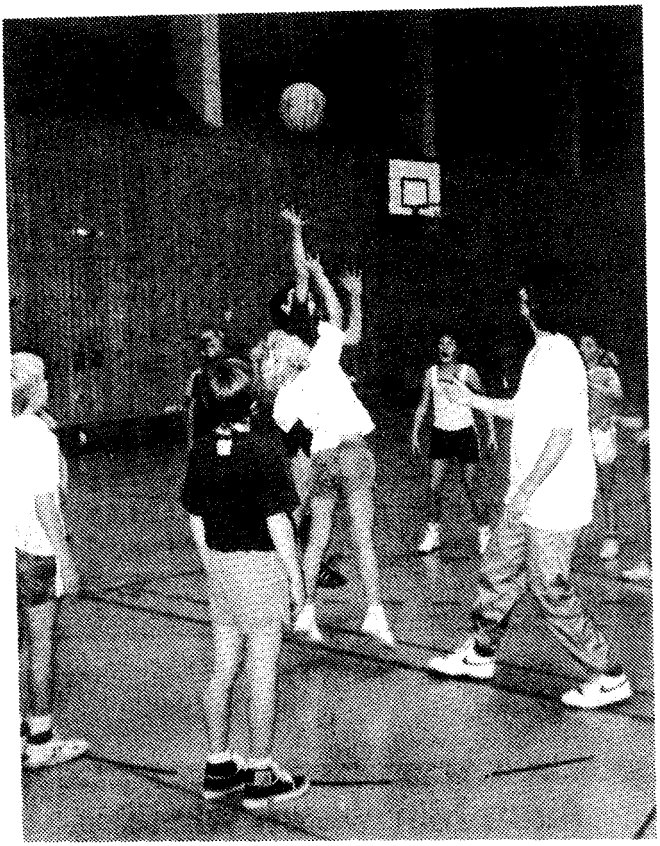
Kinder im hoffnungsvollsten Alter, um den Aufbau einer Basketballabteilung im neugegründeten TSV verdient gemacht! Angefangen hat sie mit nur einer Übungsstunde für die "großen" Jungen des Neubaugebiets (die ersten von ihnen machen nächstes Jahr schon Abitur!). Allmählich kamen dann jüngere Mitspieler dazu , die dem Kinderturnen entwachsen waren, es gab zusätzliche Übungszeiten, und der Druck auf Frau Holzhäuser, Wettkampfmannschaften zu bilden, an den Spielrunden teilzunehmen, wuchs. Ob sie damals schon abgesehen hat, auf was sie sich da einließ? Auf jeden Fall meldete sie für die Saison 88/89 die erste TSV-Mannschaft, für die abgelaufene Saison dann die zweite , und die dritte steht schon in den Startlöchern: eine gemischte Mini-Mannschaft, von der Fachkundige sagen, sie sei noch besser als die D-Jugend.

HK H

Schreinerei
Innenausbau
Bauelemente

Bernhard Herres

Martinerfeld 53 · 5500 Trier · Ruf 0651/85775



Ingrid Holzhäuser mit den "Minis"

Segensreich für den Verein waren natürlich auch Frau Holzhäusers private Beziehungen: Manfred Holzhäuser, ihr Mann sowie ehemaliger Verbands- und Bundesligatrainer, hat das Training der größten Jungen zeitweilig übernommen und wird auch in Zukunft die Jahrgänge 76/77 mitbetreuen.
Für die kommende Saison ist außerdem eine Spielgemeinschaft mit der Basketballabteilung des Vereins Jahn/Kürenz gebildet worden, so daß die dort etwas vereinzelten Jugendlichen neue Spielmöglichkeiten bekommen und der TSV dringend notwendige Hallen- und Trainerkapazitäten dazugewinnt. Herr Loser von Jahn/Kürenz wird die Leitung der Abteilung übernehmen.

Umzüge sind kein Trimmsport ...

Was sind die Zukunftsaussichten?
Wir betrachten die Abteilung nun als etabliert. In zwei Jahren schon wird es eine A-Jugend-Mannschaft geben, und wenig später kann der Seniorenbetrieb beginnen; in den Reihen der ersten Nutznießer des Basketballtrainings werden sich hoffentlich bald neue Übungsleiter und Betreuer finden, Studenten könnten die Seniorenmannschaften bereichern, Hobbymannschaften der älteren Jahrgänge sollten sich bilden. Was allein noch fehlt, weiß jeder: Hallenstunden, Hallenstunden, Hallenstunden...

U.Sadowski

P.S. Der nächste Basketballspieltreff für die ganze Familie findet im September statt. Achten Sie auf den Termin!

Auch hier waren wir tätig

Fliesen Hanf

Ihr zuverlässiges und preisgünstiges Fachgeschäft für Fliesen-, Platten- u. Mosaikiegearbeiten aller Art.

5501 Korlingen

Marienstraße 3, Tel. 06588/830

Umzüge macht Mallmann · Telefon 2 40 01

HALTUNGSSCHWÄCHEN UNSERER KINDER

Wenn Sie bei Ihren Kindern auf Haltungsschwächen aufmerksam werden, drängt sich Ihnen natürlich die Frage auf, was zu tun sei. Nun ist es nicht so, als hätten wir die Antwort auf Ihre Überlegungen und die Lösung Ihres Problems. Wir können Ihnen jedoch mit unserer Sportförderstunde ein Angebot machen, welches Sie im Interesse Ihres Kindes annehmen sollten.
Unsere Übungsleiterin ist ausgebildete Krankengymnastin und in der Lage, genau jenen Schwächen zu begegnen, die von Ihrem Kinderarzt, der Lehrperson, Ihnen selbst oder anderen erfahrenen Mensch Ihres Vertrauens festgestellt wurden.
Meist liegen die Schwächen und Fehlhaltungen im Bereich der Wirbelsäule, der Hüfte und im Bein/Fußbereich. Gezielte Übungsformen helfen nun, die Beweglichkeit durch Dehnung und Kräftigung bestimmter Bänder und Muskelgruppen wieder so ins Gleichgewicht zu bringen, daß die Haltungsschwäche aufgehoben wird.
Dieses Ziel kann Frau Schmitt durch die kindliche Freude an der Bewegung und die Nutzung verschiedener Sportgeräte erreichen. Es wird Ihrem Kind Freude machen, in dieser kleinen Übungsgruppe auf spielerische Weise den kleinen Mühen seines individuellen Lebens zu begegnen und sie schließlich zu überwinden.
Unsere Übungsstunde ist freitags von 15-16 Uhr in der Turnhalle der Cüppers-Schule.Die Gruppengröße soll 8 Kinder nicht überschreiten und richtet sich vornehmlich an die 4-9 Jahre alten Kinder. Nach den Sommerferien werden wir mit unserem Programm beginnen.

Bitte melden Sie sich telefonisch bei Frau Schmitt (18635) an.

Jürgen Pfannkuchen

ZWOA BRETTERLN UND A GFÜHRIGER SCHNEE...

Ja, gibt's denn des a? Eigentlich: nicht mehr.
Denn die Bretterln haben sich längst von hölzernen Planken zu Kunststoffgleitern entwickelt, die in drei Sorten auf den winterwilden Urlauber lauern: schmal, normal und superbreit, und für jede Sorte gibt's Liebhaber. Gott sei Dank!
Und der Schnee ? Der entwickelt sich immer mehr zu einer Rarität. Scheinbar flüchtet er vor den in Massen sich ins Gebirge ergießenden Fans in immer höhere Bergregionen zurück. Aber keine Angst, was so ein richtiger Schneerutschfanatiker ist, der spürt auch das letzte Fleckchen in 2000 m Höhe auf, und die Gondelindustrie hilft ihm dabei.
Ja, es ist schon erstaunlich, welche Kräfte um des Erlebnis willen mobilisiert werden, in einem an sich unglaublichen Balanceakt von der Bergeshöh' ins Tal zu gleiten. Und zugegeben: es ist ein herrliches Gefühl , über Hänge und Buckelpisten, durch Schneisen und Hohlwege zu gleiten, nachdem man endlich fähig ist, den beiden zunächst so widerspenstigen Stangen an den Füßen seinen Willen aufzuzwingen bzw. mit ihnen gar zu verwachsen.
Kurz und gut, auch im TSV gibt es Liebhaber dieser Kunst und Inge von Hoffmann verstand es vortrefflich, diese Sehnsüchte zu bündeln und zu verfrachten.
30 Skifreunde fanden sich, die per Bus über die Karnevalstage ins Stubbaital fuhren.Auf verschiedene Pensionen verteilt, fand man sich morgens zur gemeinsamen Tagestour : Ziel "Schlick 2000". Dort gab es Schnee,für die Kinder Skikurs, für Ungeübte leichte

---

Umzüge sind kein Trimmsport ...

Hänge und für die Cracks Pisten nach Herzenslust. Gemeinsame Abendessen, Ausflug nach Innsbruck, Sturmerlebnis auf der Rückfahrt, Spaß und Unterhaltung, alles mündete in ein Fazit: Das machen wir wieder ! Inge von Hoffmann ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement.

U.S.

Umzüge macht Mallmann · Telefon 2 40 01

BETR.: WEGEFÜHRUNG ZUM VEREINSGELÄNDE

Liebe Eltern,

Sie verstehen sicher, daß uns die Sicherheit Ihrer Kinder sehr am Herzen liegt.
Leider sind unsere Initiativen zur Unterführung Kohlenstraße bislang auf wenig Zuspruch gestoßen und haben eine abwartende Haltung in die Wege geleitet.
Um jedoch sicher auf das Vereinsgelände jenseits der Kohlenstraße zu gelangen, möchten wir folgende eindringliche Bitte an Sie richten:

Schicken Sie Ihre Kinder über den einzigen mit einer Signalanlage versehenen Übergang beim Heizkraftwerk der Universität.
Sie selbst sollten vorbildlich handeln.

Alle anderen "Lösungen" stellen ein ausgesprochen hohes Risiko dar - sie sind gefährlich.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Vorstand.

Ausführung der sanitären Installationsarbeiten

Werner Goerlich

Gas- und Wasser-Installationsmeister
Heizungs- und Lüftungsbaumeister
5500 TRIER-EHRANG · Servaisstr. 18 · Tel. 66440

An den

TRIMMELTER SPORT VEREIN e.V. TRIER

Fritz-von-Wille-Str. 79

5500 T r i e r

TRIMMELTER SV

Hiermit melde ich mich als Mitglied des TSV an.

Name/Vorname: .....

Anschrift: .....

Geb.Datum: ..... Telefon: .....

Ich bin in Ausbildung / bei Bundeswehr bis etwa: .....

Den jeweils gültigen Mitgliedsbeitrag bitte ich abzubuchen von Konto :

Nr. ..... Bank: .....

.....

Name und Unterschrift des Kontoinhabers, falls abweichend

Datum: ....

Unterschrift Antragsteller

SPORTART:

- o Aerobic
- o Basketball
- o Geräteturnen
- o Gymnastik
- o Kinder-Turnen
- o Lauftreff
- o Leichtathletik
- o Mutter-Kind-Turnen
- o Billard
- o Skigymnastik
- o Tanz f.Kinder
- o Tennis
- o Tischtennis
- o Volleyball
- o 2.Weg, Männer

MITGLIEDSBEITRÄGE:

Erwachsene: DM 7,- Kinder u.Jugendliche bis 18 Jahre: DM 4,-

Schüler, Studenten, Soldaten und Ersatzdienstleistende: DM 4,-

Familien: das 3. Kind und alle weiteren sind beitragsfrei

das 4. Familienmitglied u.alle weiteren sind beitragsfrei.

TENNIS: (zusätzliche Gebühren):

Aufnahme: Erwachsene DM 250,- / Jugendliche bis 18 J. DM 120,-

Beitrag : Erwachsene DM 10,- / Jugendliche und Kinder DM 7,-

Boe Schm: Gru: Kra:

Sept.1989

Lt. Beschluß der außerordentlichen Vollversammlung vom 15.8.1989 müssen erwachsene Mitglieder für die TSV-Bauvorhaben Eigenleistungen erbringen.

Kreuzen Sie bitte an, welchen Zahlungsmodus Sie bevorzugen:

○ Ich zahle selbst DM 100,- (Mitglieder der Tennisabteilung DM 200,-) an die Stadtkasse Trier, Konto Nr. 900001 bei der Stadtsparkasse Trier mit dem Vermerk "Spende für den Trimmelter SV ". In diesem Fall erhalten Sie von der Stadt Trier eine Spendenbescheinigung.

○ Ich bitte um einmalige Abbuchung von DM 100,- (Tennis DM 200,-) zusammen mit dem erstmaligen Einzug des Mitgliedsbeitrages.

○ Abbuchung des um DM 3,- erhöhten Mitgliedsbeitrages (gesamt: DM 10,- mtl.)
(Mitglieder der Tennisabt. um DM 6,- erhöht; gesamt DM 23,- mtl.)
Diese erhöhten Beiträge müssen 40 Monate erbracht werden. Danach gilt wieder der normale Beitrag.

SCHNEIDER+LIESER KG

Hoch-, Tief-, Stahlbeton
und Kanalbau

Abbruch- und Erdarbeiten
Absetzmulden

Fertig-
und Transportbeton

Fassaden-Verklinkerung
und Fassaden-Isolierung

5501 Kordel bei Trier
Tel. 06505/511

Betonwerk Ehrang
5500 Trier-Ehrang,
Servaisstraße
Tel. 0651/67444

Vereins-Vorstand

1. Vorsitzende	Gertrud Gies Kreuzflur 18a	Tel. 10844
2. Vorsitznder	Ulman Schulte H.-Lübke-Str.61	29934
Schriftführerin	Anne Boeck Fr.-v.-Wille-Str.79	16225
Schatzmeister	Wolfgang Kram Hofberg 20	10400
Sportwart	Jürgen Pfannkuchen Kreuzflur 32	16588
1. Beisitzer	Jürgen Pauly Fr.-v.-Wille-Str.55	16933
2. Beisitzer	Dr.P.Schwenkmezger Jan.-Zick-Str.95	16987
3. Beisitzer	Ulrich Meyer In der Pforte 46	16161

Tennis: Abt.Vorstand

Abt.Leiter	Dr.Klaus-P.Schmutzler Fr.-v.-Wille-Str. 5	10883
Schriftführer	Klaus-J. Lübke Hofberg 10a	10870
Kassenwart	Friedrich Wolff Kreuzflur 21	10746
Sportwart	Ingrid Ackermann Kreuzflur 71	17457
Beisitzer	Anton Jakobs H.-Lübke-Str.23	12146

Volleyball: Abt.Ausschuß

Ulman Schulte (Abt.Leiter, Tel.29934), Verena Begemann, Doris Brandt, Elmar Ferring, Karl-Jos.Philippsen, Friedel Sandmeier.

BUCHHANDLUNG STEPHANUS

WO SIE UNS BRAUCHEN

Direkt an der Uni

Im Treff 19 · Tel. 16136

Studienliteratur zu allen Fächern vorrätig oder kurzfristig zu bestellen.

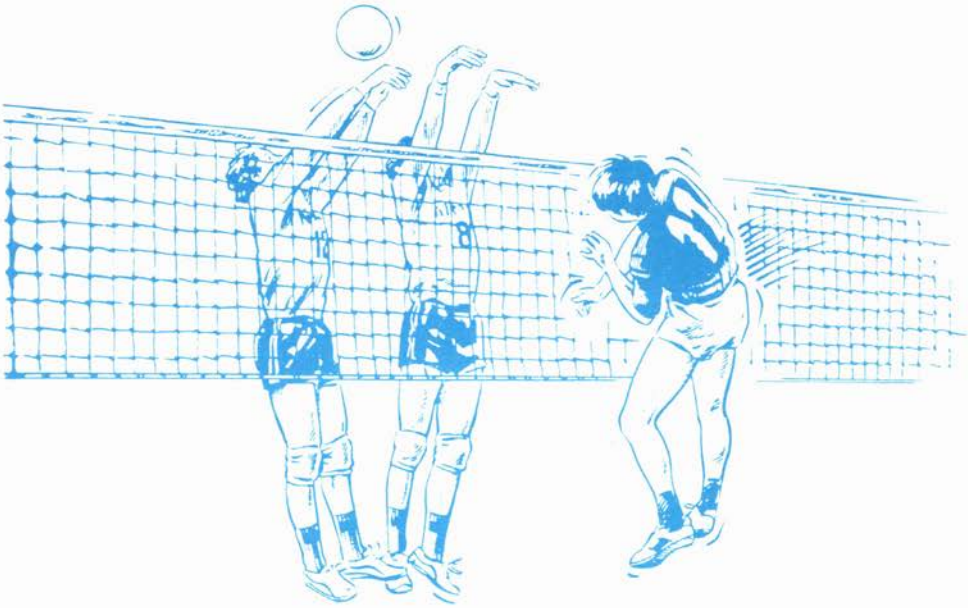
Im Zentrum der Stadt

Fleischstraße 16 · Tel. 42021

Belletristik, Hobby, Sachbuch, Freizeit, Sport, Reise und vieles mehr.

FÜR DIE ARBEIT UND FÜR'S VERGNÜGEN!

TRIER



SO SPRINGT EIN GEWINN HERAUS

Mit überlegtem, überraschendem Zuspiel und plazierten Angriffsschlägen den Gegner ausspielen – darauf kommt es an beim Volleyball, wenn der Sieg dabei herausspringen soll.
Vielleicht sind Sie auch beim Geld gerade auf dem Sprung zu neuen Aktivitäten. Ob es um eine qualifizierte Geldanlage oder die ausgewogene Zukunftssicherung geht: Für jeden individuellen Bedarf haben wir das passende Programm.

STADTSPARKASSE TRIER
ÖFFENTLICH-RECHTLICHE BANK

Die Bank der Trierer